

Woodcut[®]
TOOLS LIMITED



BEDIENUNGSANLEITUNG

BOWLSAVER

Produktvideos finden Sie online auf
www.woodcut-tools.com und auf
YouTube.

ÜBER WOODCUT TOOLS

Woodcut Tools, gegründet 1990 mit Firmenstandort Hakes Bay, Neuseeland, ist ein auf die Herstellung innovativer und qualitativ hochwertiger Drechselwerkzeuge spezialisierter Familienbetrieb. Was uns auszeichnet ist unsere Liebe zum Detail. Wir haben uns ganz der Qualität verschrieben. Unsere Produkte sind von Drechslern für Drechsler konzipiert. Unsere Basis ist Tradition, doch mit innovativen Produkten verschieben wir Grenzen. Unsere vollständige Produktpalette finden Sie auf www.woodcut-tools.com.

PRODUKTHINTERGRUND

Der Bowlsaver mit zwei Klingen von Woodcut Tools ist seit 1995 erhältlich. Er wurde für Schalenrohlinge mit einer Größe von bis zu ca. 350 mm x 150 mm (14" x 6") entwickelt. Aus einem solchen Schalenrohling sticht der Bowlsaver Schalen mit einem Durchmesser von 75 mm bis 300 mm (12") aus und hilft Ihnen somit dabei, Holz und Geld zu sparen.

Jede Holzart verhält sich anders beim Drechseln. Probieren Sie aus, welche Holzarten sich am besten für das Schalenausstechen eignen.



Auf unserer Homepage unter der Rubrik „Support“ finden Sie ein sehr nützliches einstündiges Video vom erfahrenen Drechsler Phil Irons. Darin erfahren Sie mehr zum Aufbau und zur Nutzung des Bowlsavers und erhalten wertvolle Tipps.

LIEFERUMFANG



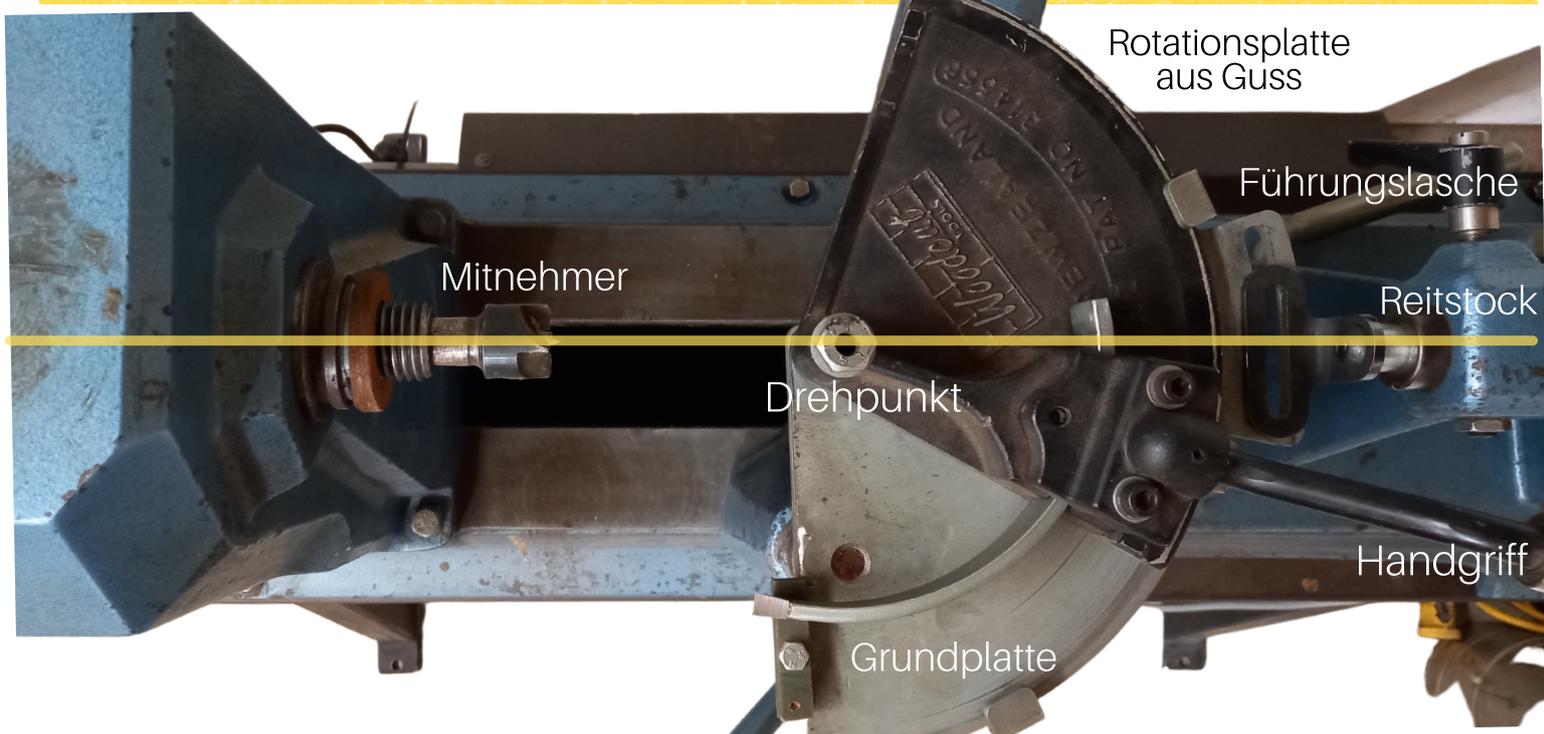
1. Baugruppe Rotationsplatte
2. Aufnahmeeinheit für Reitstock
3. Schrauben
4. Innensechskantschlüssel
5. Klingen
6. Griffklemme
7. Handgriff
8. Bedienungsanleitung
9. Vorlagen
10. Aufnahmezapfen (optional)

MONTAGE

- Setzen Sie zuerst den Aufnahmezapfen auf der Unterseite der Rotationsplattenbaugruppe an der Grundplatte an. Schrauben Sie den Aufnahmezapfen einfach in das Loch ein und ziehen Sie ihn mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel fest.
- Vergewissern Sie sich, dass der Aufnahmezapfen fest sitzt. Lockern Sie dann die Schraube am Stelling und schieben Sie den Stelling so weit wie möglich nach oben in Richtung Grundplatte. Ziehen Sie die Schraube handfest an.
- Entfernen Sie Ihre Handauflage, schieben Sie den Reitstock zurück und stecken Sie den Bowlsaver in das Handauflagenunterteil ein.
- Drehen Sie die Rotationsplatte gegen den Uhrzeigersinn, bis sie an der zweiten Führungslasche ausgerichtet ist.
- Setzen Sie die Klingen ein und platzieren Sie die Griffklemme oben. Stecken Sie die zwei Zylinderschrauben ein und ziehen Sie sie handfest an. Vergewissern Sie sich, dass die kleine Klinge nicht über die Platte hinausragt. Ziehen Sie die Schrauben fest. Beachten Sie, dass die Klinge, die nicht in Verwendung ist, umgedreht auf der gegenüberliegenden Seite der Rotationsplatte aufbewahrt wird. Siehe Abbildung oben.

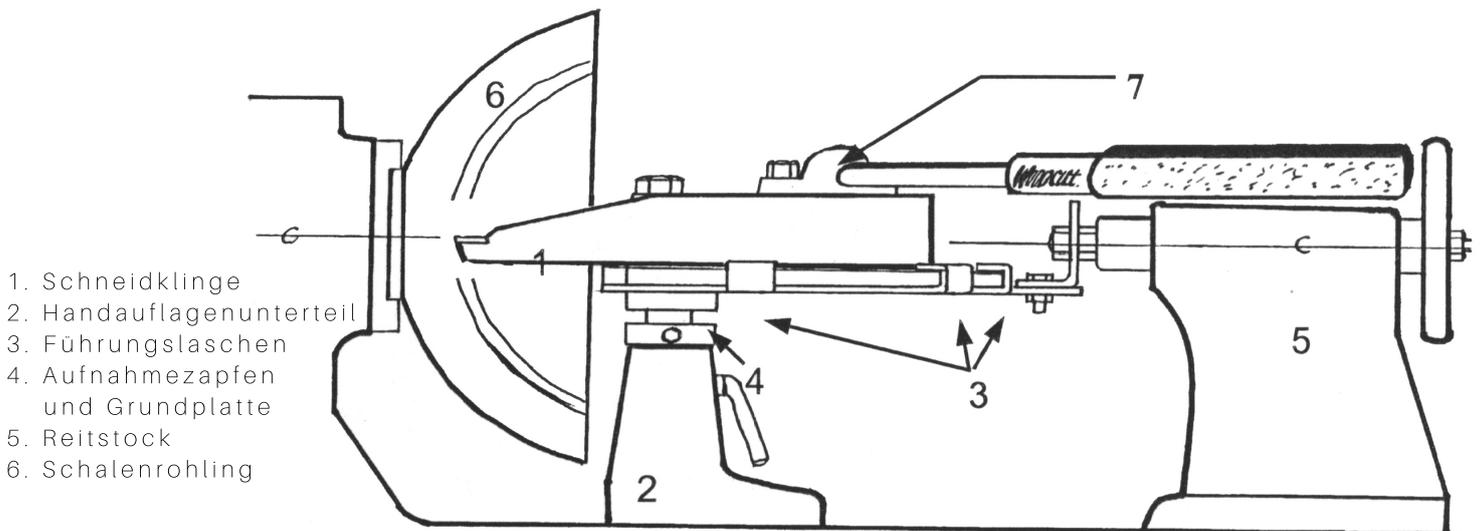


Hinweis: Stellen Sie für eine optimale Stabilität sicher, dass Mitnehmer, Drehpunkt des Bowlsavers und Reitstock fluchten (siehe gelbe Linie unten). Der Drehpunkt kann verändert werden, um unterschiedlich geformte Schalen herzustellen. Dies führt allerdings zu einer geringeren Stabilität während des Ausstechens.



MONTAGE

- Stellen Sie nun die Höhe des Bowlsavers anhand des Mitnehmers ein. Stellen Sie den Bowlsaver höher, bis die Klinge zentrisch ist, schieben Sie den Stellring nach unten und ziehen Sie die Schraube am Stellring fest (eine Feinjustierung kann nötig sein zur korrekten Ausrichtung auf den Reitstock). Die Spitze der Hartmetallschneide muss mittig ausgerichtet sein oder bis zu 10 mm über der Mitte.
- Befestigen Sie zuletzt die Aufnahmeeinheit für den Reitstock hinten an der Grundplatte. Nun können Sie den Bowlsaver zur Seite legen, bis Sie Ihre Schale ausstechen.



HOLZAUSWAHL

Die wichtigsten Gründe für das Schalenausstechen sind: mehr Ertrag aus einem Holzstück herauszuholen, Abfall zu minimieren, Zeit zu sparen und einfach mehrere Schalen herzustellen.

Wichtig ist, zu verstehen, dass sich jede Holzart anders verhält beim Dreheln. Wir empfehlen Ihnen, unterschiedliche Holzarten auszuprobieren und dadurch Ihr Lieblingsholz zu finden. Starten Sie am besten mit Nassholz.

Bei manchen Hölzern wird es nötig sein, dass Sie die Schneide während des Ausstechens einige Male nachschärfen, bei anderen nicht. Dass ein Nachschärfen nötig ist, erkennen Sie daran, dass die Späne kleiner werden. Sollten Sie Schwierigkeiten haben beim Ausstechen, lassen Sie sich nicht entmutigen und versuchen Sie es mit einer anderen Holzart.

Nassholz lässt sich am einfachsten ausstechen, jedoch müssen Sie hierbei beachten, dass das Material beim Trocknen noch schrumpft und sich evtl. die Form ändert. Wir empfehlen bei solchen Objekten eine Wandstärke, die ca. 10 % des Schalendurchmessers beträgt.

AUFSPANNEN DES SCHALENROHLINGS

- Wählen Sie einen Schalenrohling aus und messen Sie den Durchmesser. Im Folgenden beziehen wir uns auf ein Beispiel eines Schalenrohlings mit einem Durchmesser von 330 mm (13") und einer Dicke von 110 mm (4-1/2").
- Schrauben Sie Ihre Planscheibe auf der Vorderseite des Schalenrohlings fest, so dass dieser an der Drechselbank montiert und ein Zapfen geschnitten werden kann. Wählen Sie ein Spannfutter anhand des Durchmessers Ihrer Schale aus. Der Durchmesser der Spannzange sollte dabei ungefähr 30 % des Durchmessers des gehaltenen Holzstücks betragen. In unserem Beispiel verwenden wir eine 100 mm (4") Spannzange auf einem NOVA Spannfutter. Verwenden Sie keine zu kleinen Spannzangen, da sich sonst die Schale lösen könnte.

Ein solider Zapfen an der Basis des Werkstücks und eine gute Verbindung mit dem Spannfutter sind von größter Wichtigkeit beim Schalenausstechen.



*Beachten Sie dazu unser YouTube Video
„How to create a Spigot for Bowl coring“.*

Sie finden dieses auf unserer Website unter der Rubrik „Support“.

- Montieren Sie den Rohling auf Ihrer Drechselbank und stellen Sie Ihre Drechselbank auf mittlere Geschwindigkeit (ungefähr 600 U/min) ein.
- Schließen Sie die Spannzange fast vollständig, messen Sie den Innendurchmesser mit einem Greifzirkel und zeichnen Sie mit Bleistift einen entsprechenden Kreis auf der Frontseite Ihres Werkstücks.
- Verwenden Sie eine 10 mm (3/8") Röhre oder ein Spezialwerkzeug, um einen Zapfen zu schneiden, der genau in das Spannfutter passt. Die Höhe des Zapfens sollte ungefähr 6 mm (1/4") betragen.
- Achten Sie darauf, dass die Frontseite flach ist, damit sie gut am Spannfutter anliegt.

FORMEN DER SCHALENUNTERSEITE

- Um die Unterseite der Schale auszuformen, empfehlen wir die 16 mm (5/8") und 13 mm (1/2") Schalenröhren mit austauschbaren Spitzen von Woodcut Tools.
- Formen Sie die Schale, indem Sie die Fase anlegen, mit der Maserung schneiden und so Holz abtragen.
- Entfernen Sie dann die Planscheibe, montieren Sie den Zapfen der Schale im Spannfutter und ziehen Sie das Spannfutter gut fest.



PLANUNG

- Wenden Sie sich nun der Oberseite Ihrer Schale zu, um die Schalen die Sie ausstechen wollen zu markieren. Es ist wichtig, vor dem Anzeichnen der Kreise auf der Frontseite das Holz in der Mutterschale und die fertige Form zu berücksichtigen. Ziel ist es, so viel Holz wie möglich zu sparen, ohne dabei der größten und wertvollsten Schale zu schaden.
- Planen Sie einen Rand von 25 mm (1") bei Nassholz und von 19 mm (3/4") bei Trockenholz ein. Für einen Rand mit speziellem Design auch mehr. Lassen Sie sich nicht vom Bowlsaver die Form der fertigen Schalen diktieren.
- Sobald Sie eine Entscheidung getroffen haben, markieren Sie den Kreis für diese Schale und teilen Sie den Rest der Fläche auf je nachdem wie viele zusätzliche Schalen Sie ausstechen möchten. Dabei ist die Tiefe des Rohlings entscheidend.
- Aus einem Rohling mit einer Tiefe von 75 mm (3") können zwei Schalen ausgestochen werden, aus einem Rohling mit einer Tiefe von 100 bis 125 mm (4-5") 3 Schalen und aus einem mit einer Tiefe von 150 mm (6") 4 Schalen.
- Schneiden Sie einen Zapfen in die Vorderseite der Schale ein, um den ausgestochenen Teil wieder montieren zu können, um die nächste Schale zu schneiden.

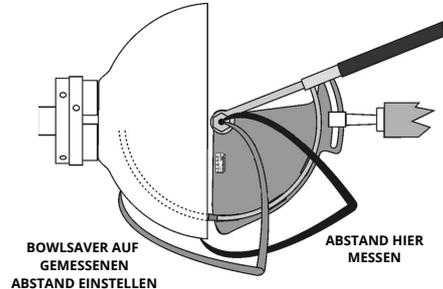


EINRICHTEN DES BOWLSAVERS

- Entfernen Sie die Handauflage vom Handauflagenunterteil und setzen Sie den Bowlsaver in das Handauflagenunterteil ein, indem Sie ihn auf dem Stelling aufsitzen lassen, der schon auf die korrekte Höhe eingestellt ist.
- Setzen Sie zuerst die größere Klinge ein und stechen Sie die größte Schale zuerst aus. Wechseln Sie später zur kleineren Klinge für die nächstkleinere Schale. Die kleinere Klinge wird für Schalen mit weniger als 200 mm (8") Durchmesser verwendet.
- Schieben Sie nun das Handauflagenunterteil mit eingesetztem Bowlsaver an die Frontseite des Werkstücks heran.
- Verstellen Sie das Handauflagenunterteil so, dass die Spitze der Schneide auf den markierten Kreis ausgerichtet ist.
- Dies nennen wir den Eintrittspunkt. Der Drehpunkt muss sich nicht unbedingt in der Mitte der Schale befinden, wir empfehlen dies jedoch für optimale Stabilität.

EINRICHTEN DES BOWLSAVERS

- Stellen Sie anschließend die Schnitttiefe ein (wie weit die Klinge in den Rohling eindringt). Dafür können Sie die Vorlagen benutzen, die Sie mit dem Bowlsaver erhalten haben. Alternativ können Sie für die Schnitttiefeinstellung auch einen Greifzirkel verwenden oder, noch einfacher, den zusätzlich erwerbbaaren Woodcut Laser Guide (siehe Abbildungen unten).



- Setzen Sie die große Vorlage an der Basis des Rohlings an und verstellen Sie die Einheit so, dass die Spitze der Vorlage auf die Mitte des Drehpunkts ausgerichtet ist. Achten Sie darauf, dass die Schneide am Eintrittspunkt verbleibt. Ist die Einstellung korrekt, verriegeln Sie das Handauflagenunterteil.
- Schieben Sie den Reitstock heran, lösen Sie den Dreieck-Griff unterhalb der Aufnahmeeinheit für den Reitstock und führen Sie den Morsekonus der Einheit in den Reitstock ein. Verriegeln Sie den Reitstock und drehen Sie am Handrad, um den Konus noch etwas fester zu klemmen.
- Überprüfen Sie alle Montagepunkte (Spannfutter, Handauflagenunterteil, Aufnahmezapfen, Reitstock und Dreieck-Griff an der Aufnahmeeinheit für den Reitstock) auf festen Sitz. Sie sind nun bereit für den ersten Schnitt.

DER ERSTE SCHNITT

Ein ausführliches Video zum Bowlsaver finden Sie auf www.woodcut-tools.com in der Rubrik „Support“ und auf YouTube.

- Stellen Sie zunächst noch einmal sicher, dass das Werkstück fest auf dem Spannfutter sitzt, und starten Sie dann Ihre Drechselbank.
- Stellen Sie eine passende Geschwindigkeit ein. Diese hängt von der Größe und vom Rundlauf Ihres Rohlings ab. Beginnen Sie aber zur Sicherheit mit einer niedrigen Geschwindigkeit.
- Achten Sie beim Einsatz des Bowlsavers auf die korrekte Positionierung Ihrer Hände. Bringen Sie Ihren Körper nahe an den Handgriff des Bowlsavers heran. Legen Sie Ihre linke Hand auf die Klinge und üben Sie damit Druck nach unten auf die Klinge aus. Dadurch können Sie Schwingungen dämpfen.

Tipps für das Ausstechen

1. Einige Drechsler starten Ihren Schnitt gerne 10 mm über der Mitte. Durch den auftretenden Schnittdruck wird die Klinge nach unten Richtung Mitte bewegt.
2. Achten Sie jederzeit darauf, dass die Schneide scharf ist.
3. Wir empfehlen Ihnen, mit einer Geschwindigkeit von 300 U/min zu starten und die Geschwindigkeit im Laufe der Zeit zu erhöhen.

DER ERSTE SCHNITT

- Wichtig ist, dass Sie die Klinge sehr langsam in das Holz einführen (nicht zögerlich, aber gleichmäßig). Haben Sie keine Eile bei diesem Arbeitsvorgang. Er wird nur 2 bis 4 Minuten dauern und Sie können die Klinge jederzeit zurückziehen und an der gleichen Stelle starten, an der Sie aufgehört haben. Lassen Sie sich Zeit und arbeiten Sie mit Gefühl, um ein Festsetzen zu vermeiden. Späne müssen vom Schneidweg entfernt werden.

Beim Ausstechen von hartem, dichtem Holz ist es nicht ungewöhnlich, dass die Schneide mehrere Male während des Ausstechens nachgeschärft werden muss.



- Die Hartmetallschneide muss jederzeit scharf sein. Sollte der Schnitt schwierig werden oder eher Staub als Späne produziert werden, stoppen Sie und schärfen Sie die Schneide nach. (Weitere Informationen zum Schärfen finden Sie im Abschnitt "Pflege der Schneiden".)
- Wenn Sie beginnen, in das Hirnholz einzudringen, werden Sie bemerken, dass die Späne kleiner, kürzer und faseriger werden. Nun ist es wichtig, zu stoppen und die Späne zu entfernen, damit sie sich nicht um die Klinge wickeln und Ihre Drechselbank zusätzlich belasten.
- Sobald Sie die Späne entfernt haben, machen Sie weiter wie zuvor. Manchmal wird ein Span oben an der Schneide festsitzen und ein weiteres Vordringen verhindern. Ziehen Sie dann einfach die Klinge heraus, wischen Sie sie ab und schneiden Sie weiter.
- Beim Ausstechen von hartem/dichtem Holz, empfehlen wir Ihnen, einen breiteren Schnittkanal anzulegen, um der Schneide mehr Platz zu verschaffen. Ziehen Sie dafür die Schneide heraus, damit die Späne entfernt werden. Ziehen Sie dann während des Schnitts vorsichtig an der Schneide, ziehen Sie sie leicht zurück und üben Sie dann Druck auf die Schneide aus, um einen breiteren Schnittkanal zu schaffen.
- Lassen Sie die Schneide in ihrem Tempo arbeiten. Geduldig eingesetzt, wird der Bowlsaver auf einer leichten Maschine genau so effektiv arbeiten wie auf einer schweren.
- Wenn Sie sich dem Ende des Schnitts nähern, hören Sie genau hin: Sie werden eine Veränderung im Schnittton wahrnehmen. Dies gibt Ihnen einen Hinweis darauf, wie viel Holz an der Basis noch übrig ist, das abgeschnitten werden muss. Halten Sie die Drechselbank an diesem Punkt an.
- Berühren Sie die Schale mit den Fingern und überprüfen Sie, ob sie sich fast löst. Dies müssen Sie möglicherweise 2 oder 3 Mal machen, v.a. wenn Sie die ersten Male mit dem Bowlsaver arbeiten, bis Sie ein Gefühl für ihn haben.
- Haben Sie keine Angst davor, zu weit zu schneiden. Wenn sich die Schale löst, schalten Sie einfach die Drechselbank aus und nehmen Sie die Schale heraus.

DER ZWEITE SCHNITT

- Spannen Sie das herausgenommene Stück genauso auf wie zuvor beschrieben.
- Schneiden Sie an der Unterseite des Schalenrohlings wieder einen Zapfen. Spannen Sie den Schalenrohling auf das Spannfutter und montieren Sie den Bowlsaver wieder auf der Drechselbank.
- Lösen Sie die Klemmschrauben und tauschen Sie die Klingen aus: Die kleine Klinge wird nun zur Arbeitsklinge, die große kommt auf der gegenüberliegenden Seite in Verwahrung.
- Ziehen Sie die Schrauben fest und richten Sie die Schneide auf den Eintrittspunkt aus.
- Stellen Sie mit der kleinen Vorlage die Schnitttiefe ein.
- Verbinden Sie den Reitstock mit der Aufnahmeeinheit des Bowlsavers und ziehen Sie alle Montagepunkte fest, auch das Spannfutter.
- Erhöhen Sie für die kleinere Schale die Drehzahl evtl. auf 800 U/min.
- Machen Sie den Schnitt wie zuvor beschrieben, ziehen Sie die Klinge öfter zurück, um die Späne zu entfernen, und schneiden Sie solange bis sich die Schale lösen lässt.
- Schieben Sie Bowlsaver und Reitstock zurück und entnehmen Sie die zweite Schale.

DIE LETZTE SCHALE

- Spannen Sie die herausgenommene Schale auf Ihrer Drechselbank ein, setzen Sie die Handauflage in das Handauflagenunterteil ein und schneiden Sie am Boden der Schale einen Zapfen passend für das kleine Spannfutter (50 mm bzw. 2").
- Montieren Sie die Schale auf dem Spannfutter und anschließend auf der Drechselbank und höhlen Sie dann das Innere mit einer passenden Röhre aus.
- Wir empfehlen Ihnen eine 10 mm (3/8") Schalenröhre von Woodcut Tools.
- Nun haben Sie drei Schalen, die sobald sie getrocknet sind, fertiggestellt und poliert werden können.

FORM DES SCHALENROHLINGS

Der Schalenrohling muss nicht unbedingt halbkugelförmig sein. Ein halbkugelförmiger Rohling ist zwar üblich, Sie sind jedoch nicht auf diese Form beschränkt. Eine Schale kann lang und dünn werden, halbkreisförmig oder breiter, je nachdem wie der Klingenkantenwinkel eingestellt wird.

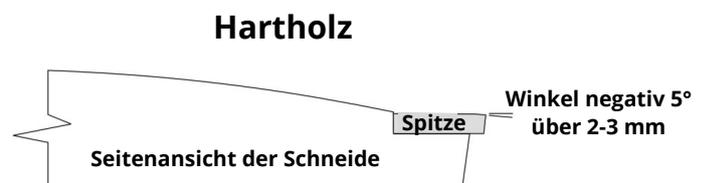
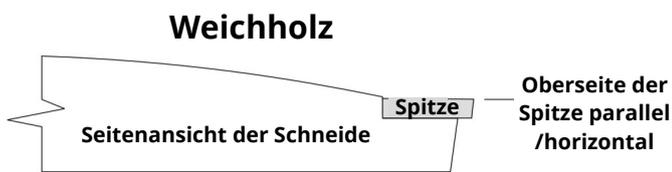
Verschieben Sie dazu den Reitstock einfach entlang der Bahn Ihres Bowlsavers. Beachten Sie aber, dass Sie beim Ausstechen an Stabilität verlieren, wenn sich der Drehpunkt des Bowlsavers nicht mehr in einer Flucht mit Mitnehmer und Reitstock befindet.

HARTMETALL-(M42)-SCHNEIDEN

Ihr Bowlsaver ist mit hochwertigen Hartmetallschneiden ausgestattet. Hartmetall wird häufig für Bandsägen verwendet und hat sich bei Hart- und Weichhölzern bewährt. Die Hartmetallschneiden liefern ein hervorragendes Holzfinish, verfügen über eine hohe Verschleißfestigkeit und lange Lebensdauer. Sie können bis zu 500 Schalen ausstechen, bevor sie ersetzt werden müssen. Diese Schneiden produzieren große, dicke Späne. Das Material, aus dem sie gemacht sind, kann Stößen durch Knoten, Nägel u. ä. standhalten.

Die Oberseite der Schneidspitze ist hohl geschliffen, was für die Leistung des Werkzeugs entscheidend ist.

PFLEGE DER SCHNEIDEN



Schärfen Sie die Vorderkante der Schneide in kreisenden Bewegungen mit einer Schärflplatte im Scheckkartenformat in einem Winkel von 5 bis 15°, um einen Grat zu erzeugen.

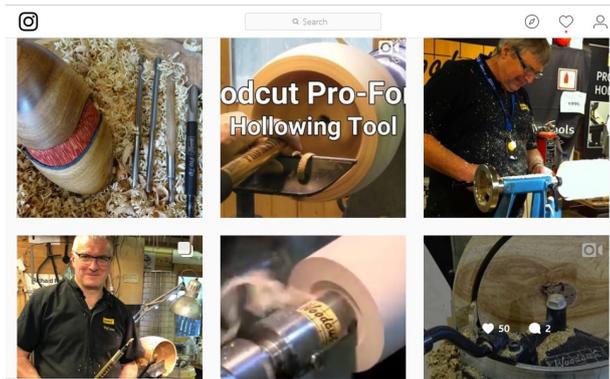


Siehe dazu auch das YouTube Video „How to sharpen Woodcut Bowlsaver cutters“. Sie finden dieses auf unserer Website unter der Rubrik „Support“.

Für Ersatzklingen wenden Sie sich an Ihren Woodcut Tools Händler.

ANWENDERUNTERSTÜTZUNG

Videos zum Bowlsaver finden Sie online auf www.woodcut-tools.com in der Rubrik „Support“.



Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren YouTube Kanal oder finden Sie uns auf Facebook und Instagram.



@woodcuttools



@woodcuttoolsnz

#woodcutbowlsaver



ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Beachten Sie folgende Hinweise zu Ihrer Sicherheit:

1. Lesen Sie sich diese Anleitung vor dem ersten Einsatz des Werkzeugs gut durch. Machen Sie sich mit der Anwendung, Einschränkungen und spezifischen Gefahren des Produkts vertraut.
2. Tragen Sie zumindest eine Schutzbrille, besser einen Gesichtsschutz. Normale Augengläser sind gewöhnlich nur schlagfest und Schutzbrillen schützen nur die Augen. Ein Gesichtsschutz schützt Augen und Gesicht. Tragen Sie einen Atemschutz, wenn beim Schneiden Stäube entstehen.
3. Tragen Sie geeignete Bekleidung. Weite Kleidung, Schmuck und lange Haare können sich in den rotierenden Teilen verfangen. Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe. Verwenden Sie bei langem Haar eine Kopfbedeckung oder ein Haarnetz.
4. Verwenden Sie einen Gehörschutz. Tragen Sie bei längeren Arbeiten einen Ohrenschutz. Dieser soll für 103 dB(A) Leq (8 Std.) ausgelegt sein.
5. Arbeiten Sie mit dem Werkzeug nicht in feuchter, dunkler und gefährlicher Umgebung. Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich gut beleuchtet.
6. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber. Unaufgeräumte Arbeitsplätze rufen Unfälle hervor. Angehäufte Sägespäne stellen eine Brandgefahr dar.
7. Halten Sie Kinder und andere Personen fern. Kinder und Besucher müssen sich in einem sicheren Abstand vom Arbeitsbereich aufhalten.
8. Achten Sie darauf, dass Ihre Werkstatt kindersicher ist. Benutzen Sie Schösser und Hauptschalter oder entfernen Sie Startschlüssel.
9. Erden Sie alle Elektrowerkzeuge. Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
10. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Motor installieren oder anschließen.
11. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen oder Zubehörteile wie Klingen, Bohrer, Schneidköpfe oder Sicherungen wechseln.
12. Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie das Anschlusskabel einstecken.
13. Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt laufen. Verlassen Sie die Maschine erst, wenn sie ausgeschaltet ist und stillsteht.
14. Entfernen Sie keine Schutzvorrichtungen und achten Sie darauf, dass diese in gutem Zustand sind.
15. Verwenden Sie das richtige Werkzeug. Verwenden Sie kein Werkzeug oder Zubehör für Arbeiten, für die es nicht ausgelegt ist.
16. Verwenden Sie nur empfohlenes Zubehör. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör kann zu Unfällen führen.
17. Überlasten Sie das Werkzeug nicht. Sie arbeiten mit dem Werkzeug besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
18. Halten Sie Ihre Werkzeuge in bestem Zustand. Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber für eine sichere Handhabung und optimale Ergebnisse. Befolgen Sie die Anweisungen zur Wartung und zum Wechseln von Zubehör.
19. Stellen Sie sich nicht auf das Werkzeug. Beim Umkippen des Werkzeugs oder bei Berührung des Schneidwerkzeugs können schwere Verletzungen entstehen.
20. Entfernen Sie Einstellwerkzeuge und Schraubenschlüssel, bevor Sie das Werkzeug einschalten.
21. Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
22. Vorschubrichtung. Führen Sie das Werkzeug entgegen der Drehrichtung ein.
23. Seien Sie aufmerksam. Achten Sie darauf, was Sie tun. Wenn Sie müde sind oder frustriert, legen Sie eine Pause ein.
24. Sichern Sie Ihr Werkstück. Benutzen Sie bei Bedarf Klemmen oder einen Schraubstock, um Ihr Werkstück zu halten. Dadurch haben Sie Ihre Hände frei und arbeiten sicherer.
25. Kontrollieren Sie, ob Teile gebrochen oder beschädigt sind. Überprüfen Sie alle beschädigten Teile sorgfältig vor der weiteren Verwendung des Werkzeugs, um sicherzustellen, dass das Werkzeug noch ordnungsgemäß funktioniert. Prüfen Sie Ausrichtung und Befestigung der beweglichen Teile und alles, was das Werkzeug in seiner Funktionalität beeinträchtigen könnte. Lassen Sie beschädigte Teile reparieren oder ersetzen Sie sie.
26. Drogen, Alkohol und Medikamente. Benutzen Sie das Werkzeug nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
27. STAUBWARNUNG. Bei der Bearbeitung bestimmter Holzarten und Holzwerkstoffe können Stäube entstehen, die gesundheitsschädlich sind. Betreiben Sie die Maschine nur in gut belüfteten Räumen und sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Staubentfernung. Nutzen Sie auch eine geeignete Staubabsaugung wann immer möglich.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Wir fühlen uns unseren Produkten und Kunden gegenüber verpflichtet und gewähren eine 12-monatige Garantie auf Herstellungs- und Materialfehler. Normaler Verschleißerscheinungen ausgenommen. Nach Prüfung des geltend gemachten Mangels werden wir Ihr Werkzeug kostenlos reparieren oder ersetzen. Transportkosten gehen zulasten des Kunden.



Woodcut Tools Limited

Hawkes Bay

New Zealand

sales@woodcut-tools.com

WOODCUT-TOOLS.COM | @WOODCUTTOOLS